Grundstücks- An- und Verkäufe.

Für Kapitalisten!
Suche sofort mein schönes Mühlengrundstück zu verkaufen oder gegen gutes Zinshaus in Dresden oder Umgegend zu vertauschen. 15 Acker Land, anhaltende Wasserkraft. Off. von Selbstreft. u. **B. B. 331** erb. **„Invalidendank" Dresden.**

☞ **Haus**
ohne Anzahl. von pens. Staatsbeamten zu kaufen gesucht. Off. mit näh. Angabe u. **V. 65** erb. Ann.-Exped. Sachsen-Allee 10.

Künzel's Erben,
Ferdinandstr. 7. 1., machen darauf aufmerksam, daß der **Situationsplan** zu der Versteigerung von **Baustellen** im **amerik. Viertel** am 21. Febr. d. J. auf dem Kgl. Amtsgerichte, Lothringerstraße, Zimmer 88, ausliegt.

Gelegenheitskauf.
Meine
Baustelle in Bühlau,
direkt am Walde gelegen, 5 Min. von der zukünftigen Straßenbahn-Haltestelle, 3500 □m groß, verkaufe bei baldigem Abschlusse
à Quadratmeter nur 3 Mk.
Guthaben 6500 M., wofür auch Hyp. annehmen würde. Selbstkäufern alles Nähere auf Off. u. **Z. G. 403 „Invalidendank" Dresd.**

Gasthaus
in größ. Stadt Deutsch-Böhmens mit circa 40,000 Einwohnern, 500 Gulden Zinsertrag mit ca. 600 Hektoltr. Bier-Ausschank, ist wegen Todesfalles für den Preis von 28,000 Gulden sofort zu verkaufen. Off. u. **A. M. 022 „Invalidendank" Dresden.**

Bayerische Brauerei
bestrentirend, in wohlhabendst., schönster Gegend, mit ca. 5—6000 Hektol. Bierumsatz pro Jahr, ist an **gutsituirten Liebhaber zu verkaufen.**
Näh. unter **F. H. G. 128** an **Rudolf Mosse,** Frankfurt a. M.

Geschäfts- An- und Verkäufe.

Kleines Cigarrengeschäft
m. Nebenraum, pass. f. einz. Herrn od. Dame, auch Waaren, bill. zu verkaufen. Gute, zukunftsr. Lage. Näh. Zöllnerstraße 41, Weinhandlung. Agenten zwecklos.

Ein besseres Kolonialwaaren-, Wein- und Delikatessen-Geschäft
mit **Spirituosen-Kleinhandel** u. vielen Spezial-Artikeln ist besonderer Verhältnisse wegen mit und ohne Grundstück per Ostern 1899 zu verkaufen. Umsatz 50- bis 60,000 Mk. Beste Gelegenheit für junge Leute zur Etablirung. Beste Lage in einem schönen Orte der Umgebung Dresdens. Nur solche Herren, welche über mindestens 10,000 Mark verfügen und beste Referenzen angeben können, wollen Offerten unter **T. 9713** Exp. d. Bl. niederleg.

Sehr rentables Geschäft,
Putzwollfabrik mit Dampfbetrieb, in günstiger Lage, ist mit Grundstück und allem Zubehör wegen Kränklichkeit d. Besitzers zu verk. Großer Umsatz, gr., feste Kundsch. Keine Fachkenntnisse erforderlich. Anzahl. 15,000 M. W. Off. u. **E. 1711** Exp. d. Bl.

Eine Bäckerei
(gute Lage, neues Grundstück) sofort zu verpachten. Näheres **Augsburgerstraße 90.**

Wer sein Geschäft oder Grundstück
schnell und diskret verkauft haben will, bemühe sich
Bartholomäistr. 1, p. l.

Produktengeschäft
ist veränderungshalber weiter zu vermiethen. Ostern zu beziehen. Off. unter **M. 10** an die Ann.-Expedition von **H. Müchler, Kötzschenbroda.**

Mein altes bekanntes
Mehl-, Gemüse- u. Produktengeschäft
mit Bier- und Weinverkauf beabsichtige ich sofort zu verkaufen. Adr. **W. P. 908** Exp. d. Bl.

Gutgehendes
Cigarren-Geschäft
in guter Lage, mit klein., hübsch. Wohnung, bef. Verhältn. halber sofort für 1000 Mk. zu verkaufen. Miethe 500 Mk. Näheres kostenfrei bei **E. Wilhelm,** Dresden, Zöllnerstraße 6, part.

Fabrik-Verkauf.
Eine ältere, leistungsfäh. Fabrik mit hochfeiner Kundschaft, 5% Nutzen, ist Verhältnisse halber unter sehr vortheilh. Bedingungen sofort zu verkaufen. Offert. erbeten unt. **D. R. 7888** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Produkten-Geschäft
für jeden annehmbaren Preis zu verkauf. Näh. Holbeinstr. 99, p.

Elegantes, flottgehendes
Chocoladen-Geschäft,
in Mitte gr. Fabrikst., w. lang. Krankheit sof. z. verk. Reingew. n. Abz. all. Sp. ca. 3500 Mk. Preis m. sehr gr. Waarenl. 6000 Mk. Nur schriftl. Off. sub. an **Z.** Freibergerplatz 19, 2. l. erb.

Ein gutgehendes
Grünwaaren- und Produkten-Geschäft
mit Blumenverk. u. Binderei ist veränderungshalb. an strebs. Leute zu verk. Schöne Wohn., billige Miethe. Näh. Thalstr. 7, p., Dr.-N.

In nächster Umgebung Dresdens suche ich ein
Restaurant
mit **Garten zu kaufen.** Off. erbeten unter **Z. N. 200** an **„Invalidendank" Dresden.**

Reelle Mariage!
Heirathen aller fein. Stände vermittelt unter strengst. Diskret. solid u. schnell Frau **Johanna Kohl,** Möbelhdlg., Serrestr. 3, part. Prima Referenzen stehen zur Seite.

Heirath.
Geb. ev. Frl., 35 J., a. guter vorn. Fam., vorf. a. n. Ausst., f. d. Bek. e. feingeb. H. n. u. 40 J. Arzt od. Jng. bevorz. Verm. u. off. Kart. verb. Off. u. **X. Y. 900** Bahnpostl. **Erfurt** erbeten.

Aufrichtiges Gesuch.
Geb. u. unvermög. Oekonomie-Insp. aus gut. Fam., v. angenehm. Aeuß., liebev., gut. Ch., dess. wahr. Herzenswunsch ist, e. eign., traut. Heim gründen zu können, sucht d. Bekanntsch. e. vermög., womögl. alleinsteh. Dame. Suchender ist vollständ. vorurtheilsfrei, nimmt bei vorh. gut. Charaktereigensch. an klein. Fehler keinen Anstoß. Zum Zeichen, daß dieser Weg nur mit ernst. Gesinnung beschritten ist, kann i. d. ersten Zeit anonymer Briefwechsel stattfinden. Vertrauensv. Off. erbitte mit näh. Ang. unt. **U. 138** in die Exp. d. „Leipziger Tageblatt" bis 20. d. Mts.

Heiraths-Gesuch.
Gebild. Mädchen vom Lande, 25 J. a., sucht wegen Todesfalls des Vaters die Bekanntschaft e. Geschäftsmanns zu m. Selbige ist im Restaurations-, Konditorei- u. Fleischereifach sehr tüchtig. Off. erbeten unter **R. M. 12** an d. **„Invalidendank" Meißen.**

Heirathsgesuch f. Restaurateurswittwen.
Ein intellig. gutsit. Restaurateur (Wittwer) in Dresden sucht behufs nochmal. Verehel. mit e. **unabhäng.** braven tüchtigen Frau in Mitte der 40er Jahre, mit einigen Tausend Thaler Vermögen, in bald. Verbind. zu treten, od. auch einzuheirathen. Adressen (mögl. mit Bild) erb. unter **W. O. 280** an den **„Invalidendank" Dresden,** Seestraße.

Junge gebildete Dame wünscht mit solidem Herrn in Verkehr zu treten behufs
Verheirathung.
W. Adr. u. **V. G. 375** postlag. **Cölln,** Elbe, zu senden.

Aufrichtig.
Wittwer, 29 J., Bes. e. gr. Grundstücks m. Geschäft f. 5 J., wünscht die Bekanntschaft e. hübschen Mädchens oder j. Wittwe v. tadell. Ruf u. g. Charakter beh. baldiger
Verheirathung.
Werthe Off. u. Ang. d. näh. Verh. u. s. w. wolle man eins. u. **F. S.** postlag. **Pirna.** Diskretion Ehrensache.

Zu verkaufen
Woll- u. Weißwaaren-Geschäft, Laden mit Wohnung verbunden, Vorort Dresdens, 8- bis 10,000 M. erforderlich, gutes Geschäft, Garantie. Nur Käufer erf. Näh. u. **V. L. 881** Exp. d. Bl.

Heiraths-Gesuch.
Ein jung. Geschäftsmann, 28 J. alt, von angenehmem Aeußern, sucht sich mit junger Dame oder Wittwe mit etwas Vermögen, im Alter von 21—28 J., baldigst zu verheirathen. Damen, welche diesem reellen Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre Adr. nebst Photogr. mit Angabe der näheren Verhältnisse unter **T. H. 212** bis 1. März im **„Invalidendank" Dresden** niederzulegen. Photographie wird zurückerstattet.

Heiraths-Gesuch.
Ein Herr, sehr vermög., sucht eine alleinsteh. vermög. Dame in den 50er Jahren zu heirathen. Off. u. **U. E. 852** Exp. d. Bl.

Aufrichtig!
Jung. Geschäftsm., 27 J. alt, h., gr. Fig., ev. von tadell. Ruf, Inh. eines flottg. m. gr. Nutzen bring. Handl., i. bei. bald. **Verheirathung** d. Bekanntschaft e. sol., einf. u. streb. Mädchens in gleich. Alt. mit etw. Vermögen, jedoch nicht unbed. beanspr., da sich Such. so recht nach e. traut. und zufried. Heim sehnt, so sind Hauptbeding. religiöser Sinn, liebenswürd. Charakt., tadelloser Ruf u. Lust u. Liebe z. Geschäft. Mädchen, die dies. reell. Gesuche Vertrauen schenken, w. gebeten, Offerten mit Angaben ihrer näh. Verhältnisse unter **V. D. 874** in die Exp. ds. Bl. niederzulegen.

Mariage.
J. vermög. Thierarzt v. hübsch. Erscheinung, mit ausgedehnter Praxis, sucht, da es ihm leider an pass. Damenbekanntsch. fehlt, die Bekanntsch. e. vermög. Dame, welche auch wahren Sinn für Häuslichkeit besitzt. Erbitte vertrauensvolle Off. unt. **S. A. 801** durch die Exped. dieses Blattes bis 23. dieses Monats. Vermittler strengstens verbeten.

Heiraths-Gesuch.
Ein solider Herr, bisher ledig, Privat. unterhalb Dresdens, mit erheblichem Vermögen, sucht eine 40 Jahre alte **Lebens-Gefährtin** mit etwas Vermögen. Geehrte Damen, welche auf dieses aufrichtige Gesuch reflektiren, wollen ihre Offerten mit speziell Angaben unt. **M. 1680** in die Exped. d. Bl. einsenden.

Reell.
Ein junger Landwirth, 30 J. alt, von angenehmem Aeußern, welcher das väterliche Gut übernehmen will, wünscht sich mit e. Dame, welche über ein Vermögen von 8—12,000 Mark verfügt, zu verheirathen. Wittwe mit Kind nicht ausgeschlossen. Offerten in die Exped. dieses Blattes erb. unter **H. 8385.**

Reelles Heiraths-Gesuch.
Geschäftsm., vermögend, 32 J., evangel., mit rentablem Geschäft, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame od. Wittwe behufs späterer Verheirathung zu machen. Vermögen von 8—10,000 M. erwünscht. Ernstgemeinte Offerten in die Expedition dieses Blattes unt. **U. H. 855** erb. Strengste Diskretion zugesichert. Vermittler verbeten.

Reell!
Jg. Mensch, 24 J. a., Profess. kräftige Statur, mit ein paar Tausend Mark Vermögen, sucht die Bekanntschaft einer jg. Dame (bis 25 J.) zwecks bald. Verheir. zu machen. Nur Solche, welche im Restaurationsfach tüchtig sind und über etwas Vermög. verfüg., wollen werthe Off. bis 28. d. M. u. **T. L. 835** in die Exp. d. Bl. niederlegen. Anonym zwecklos. Verschwiegenheit zugesichert, aber auch verlangt.

Beamter, in pensionsber. Lebensstellung, Ende 30er, gedient. Militär, alleinsteh., sucht auf d. Wege die Bekanntschaft eines Mädchens oder Wittwe, wenn auch älter, unvermögend oder mit Kind, behufs
Verheirathung.
Sinn für Häuslichkeit Hauptsache. Diskretion Ehrensache. Anonym zwecklos. Off. u. **Z. R. 302 „Invalidendank" Dresden.**

Reell!
Geb. kaufmänn. Beamter in achtb. sich. Stellg., 31 J., mittelgr., gemüthv., wünscht i. m. e. geb., etw. verm. Dame mittl. Statur zu verehelichen. Kl. körperl. Fehler kein Hinderniß, ja nur Herzensgüte verb. Gefl. Off. u. **A O 321 „Invalidendank" Dresden.**

Liebe u. Glück
Ein jg. Mann, techn. Beamter eines größeren Etablissements mit einem Eink. von vorl. 2000 steig. 5—6000 M. sucht die Bekannt. e. schön., gebild. u. häusl. erz., jg. Mädchens im Alter v. 17—22 J. (bevorz. dunkle Augen u. dunkles Haar), aus g. bürgerl. Fam., m. einem Verm. von 15—20,000 M., behufs bald. **Heirath.** Hierauf reflekt. Damen od. Eltern u. Vormünder werden gebeten, ihre w. Adr. mit Angabe der Famil.- u. Vermögensverhältn. in der Exp. d. Bl. unt. **W. N. 906** vertrauensvoll niederzulegen.

Heirath.
45 Jahre alter gebild. Mann, ev. in einer der größten Firmen Leipzigs in Lebensstellung, mit jetzt 3500 M. Einkommen, dem der Tod nach langem Leiden die treue Gattin, seinen körperlich und sittlich durchaus wohlgerathenen 4 Kindern (3 Knaben, 12, 10, 6 J., 1 Mädchen 8 J.) die beste Mutter geraubt, sucht für den Rest seines Erdendaseins eine tapfere, häuslich gesinnte
Gefährtin
in passendem Alter, gesund, wirthschaftlich, und im Umgang mit Kindern erfahren, die Sinn für peinliche Ordnung und ausgeprägtes Pflichtgefühl besitzt, und mit rechter Lust und Liebe an ihre gewiß schwere, aber schöne Aufgabe herangeht. Der hochherzigen Dame, die mich versteht, die diesen Zeilen mit voll. Vertrauen entgegenkommt, die wieder Sonnenschein in mein verwaistes Hauswesen bringt, und als eine zwar energische und strenge aber gerechte und gütige Mutter mir meine geliebten Kinder zu tüchtigen Menschen erziehen hilft, werde ich mit unvergänglicher Dankbarkeit lohnen, und sie wird an meiner Seite im alten Leipzig zwar kein rauschendes Gesellschaftsleben, aber manche edle Freude und eine neue ruhige glückliche Heimath finden. Etwa mit zugedachte, möglichst ausführliche Briefe gelangen unter **A. M. 258 „Invalidendank" Leipzig** in meine Hände.

Streng reell!
Bin 38 J. alt, angen. Aeuß., wünsche e. flottg. Schnittw.-Gesch. zu übern., zuvor jedoch, mögl. sof. mich zu verheirathen. Damen mit etw. Verm., welche sich ein glückl. Heim gründen wollen, sind um näh. Ang. unter **S. 1653** Exped. d. Bl. gebeten. Ehrenhaft!

Reparaturen an Gold- und Silberwaaren, sowie anderen Schmucksachen tadellos u. billig bei Goldschmied **J. Walkemeyer** Wettinerstr. 10

Rover, gebr., preiswerth zu verkauf. Wettinerstr. 42 v. l.

Schenker's billige Orient-Sonderfahrt
(Ostern in Jerusalem).
Abreise von Budapest: 11. März. Rückkehr nach Triest: 19. April. Preis M. 1200. — alles inbegriffen.
Schönste Tour. Bequemster Besuch aller interessanten Plätze des Orients.
Kleine Orientreise am 28. März. Dauer 28 Tage, Preis 1050 Mark.
Billige Sonderfahrten nach Italien: 23. März (Ostern in Rom), 9. April, 11. Mai (Pfingsten in Rom). Dauer 21 Tage, Preis 640 Mark.
Ferner Reisen nach Spanien, Algerien, Dalmatien, um die Erde etc.
Programme kostenfrei durch
Reisebureau Schenker & Co.,
München, Promenadeplatz 5.

Nachdruck verboten.

Krebs-Schäden.
Ein Dorn im Aug' ist es schon längst gewesen
Gar Manchem das so viele Zeitungsleien;
Jetzt hat die Post ein Mittelchen entdeckt,
Wie diesen Unfug möglichst sei zu steuern:
Die Postgebühr braucht sie nur zu vertheuern,
Dann ist demselben gleich ein Ziel gesteckt.

Erhöhen die Gebühr für Postpackete
Man gar zu gerne noch daneben thäte,
Dagegen lehnt die **Goldne Eins** sich auf;
Denn nur dadurch, daß billig sie versenden
Die Sachen kann nach allen Ecken, Enden,
Hat sie gestellt so billig zum Verkauf.

Radfahr-Anzüge. Radfahr-Hosen.

Jetzt zu herabgesetzten Preisen:

Winter-Paletots,	früh. 10—40,	jetzt **8—24**	M.
Herren-Anzüge,	„ 9—32,	„ **7½—23**	„
Pelerinen-Mäntel,	„ 12—40,	„ **9—30**	„
Loden-Joppen,	„ 5—18,	„ **4—13**	„
Herren-Hosen,	„ 3½—16,	„ **2—11**	„
Knaben-Anzüge,	„ 2½—14,	„ **1½—10**	„
Knaben-Mäntel,	„ 5—14,	„ **2½—14**	„

Dresdens vortheilhafteste Einkaufsquelle für Herren- und Knaben-Garderoben.
„Goldne Eins",
(Inh. **Georg Simon**),
I., II. u. III. Et. **1 Schlossstrasse 1,** I., II. u. III. Et.

Nachdruck verboten.

Grösstes Musikwerk-
Instrumenten- und Saiten-Fabrik-Lager
Gegr. 1823. **von W. Gräbner,** Gegr. 1823.
15 Waisenhausstraße 15
(nahe der Seestraße) **(Café König).**
Spezialitäten: Symphonions, Polyphons, Kalliope, Standuhren, Automaten, mit Musik- und Notenwechsel, mech. **Vögel** mit Naturgesang, **Violinen** von 2—1500 M., **Pianinos, Harmoniums, gr. Dreh-Orchestrions,** Musik f. gr. Tanzsaal, **Accord-Zithern,** gr. **Musikschränke.**
Neu **Electrisir-Automat, Chordephon-Zither**
(selbstspielend), mit Metall-Notenblättern.
Symphonion-Pianino. — Reparaturen prompt.

Iª Kernledertreibriemen
in allen Breiten vorräthig.
Cordel- und Nähmaschinenschnuren,
Näh- u. Binderiemen.
Reparaturen sofort und billigst.
Oswald Müller,
Dresden-Altstadt,
L. 4645. Lager: Maximiliansallee 5.
An Haltbarkeit unerreicht.
Coarinleder-Treibriemen,
mit Transparent-Einlage.
D. R.-P. a.
Dynamorückenriemen, Riemenconserve, Abfallleder, Pumpenklappen und Manschetten.

Kammgarn-Reste
(Gelegenheitskauf) zu eleganten Herrenanzügen u. einz. Hosen bill. **Tuchlager,** Serrestraße 13 1.

Für **80 Mk.** sehr guter
Pneumatik-Rover
sofort zu verkaufen: Striesenerstraße 33, pt., bei Stöcker.